

Ilse Greipel  
Greiffenbergstr. 33  
96052 Bamberg  
Fax: 0951/49383

Frau Burger  
„Geschwister-Gummi-Stiftung“  
Schießgrabenstr. 7  
95326 Kulmbach

Bamberg 22.03.06

Sehr geehrte Frau Burger,

sicherlich ist es im Sinne von Aeneas wichtig, daß Sie, sehr geehrte Frau Burger, und ich unsere Standpunkte klären, um so eine Vertrauensbasis für eine Kontaktabahnung mit Aeneas, den ich baldmöglichst besuchen möchte, zu schaffen.

Gestern erschienen Sie ja für mich völlig überraschend ohne jede Voranmeldung in unserem Haus.

Ich möchte Sie deswegen bitten, mir folgende offen stehende Fragen schriftlich, möglichst vorab per Fax zu beantworten. Erschienen Sie gestern im Auftrage des Stadtjugendamtes Bamberg oder des Amtsgerichtes Bamberg bei mir?

Wie lautet bitte ihre genaue Fachqualifikation?

Was ist genau Ihre Aufgabenstellung bezüglich der Ausübung des Sorgerechtes des Stadtjugendamtes Bamberg für Aeneas?

Ich möchte Sie außerdem hiermit auffordern zu unterlassen, über das Gespräch, das ich gestern am Vormittag des 21.03.06 mit Ihnen bei mir zuhause in der Greiffenbergstr. 33, 96052 Bamberg, fast die ganze Zeit hindurch in Gegenwart von Herrn Sperlein führte, ein psychologisches, familienpsychologisches oder sozialpädagogisches Gutachten zu verfassen oder eine Stellungnahme irgendeiner Art abzugeben. Sie haben mich weder über eine solche Maßnahme informiert, noch um mein Einverständnis diesbezüglich gebeten. Ein entsprechendes Bestätigungsschreiben füge ich diesem Brief als Anlage bei. Ich bitte Sie, diese Bestätigung baldmöglichst an mich unterschrieben zurückzusenden.

Zu einem Treffen mit Aeneas möchte ich neben Herrn Sperlein noch den Stadtrat Norbert Tscherner als Zeugen mitnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Ilse Greipel

Bestätigung der Unterlassungserklärung:

Hiermit bestätige ich, Frau Burger, Mitarbeiterin der „Geschwister-Gummistiftung“ Schießgrabenstr. 7, 95326 Kulmbach, daß ich über das Gespräch, das ich gestern am Vormittag des 21.03.06 mit Ihnen Frau Greipel, bei Ihnen zuhause in der Greiffenbergstr. 33, 96052 Bamberg geführt habe, kein psychologisches, familienpsychologisches oder sozialpädagogisches Gutachten oder eine Stellungnahme irgendeiner anderen Art abgeben werde. Ich habe Sie weder über eine solche Maßnahme informiert, noch um ihr Einverständnis diesbezüglich gebeten. Fast das ganze Gespräch lang war Herr Markus Sperlein anwesend.

gezeichnet:

Datum, Unterschrift